

Dracula

von Bram Stoker

Regie: Annette Kurth

Bearbeitung: Nick McCarty

Produktion: WDR 1995, 168 Minuten

Der junge englische Anwalt Jonathan Harker reist nach Transsylvanien zu seinem neuen Klienten, einem gewissen Grafen Dracula. Die Begegnung mit Dracula treibt Jonathan Harker fast in den Wahnsinn. Von panischen Angstvorstellungen verfolgt gelangt er in eine Nervenheilanstalt in Budapest. Währenddessen geht der Horror bei seiner Verlobten Mina in London erst richtig los. Denn Dracula verlässt sein düsteres Schloss in Transsylvanien in Richtung England.

1. Teil: Der junge englische Rechtsanwalt Jonathan Harker soll einem gewissen Grafen Dracula in Transsylvanien juristischen Beistand leisten. Der Blaublütige möchte ein Haus in der Nähe Londons kaufen. Unheimliche Ereignisse bringen Jonathan nach seinem Besuch im Schloß des Grafen fast um den Verstand: die düstere Atmosphäre des Schlosses, das Geheul von Wölfen, Vampire und die Tatsache, daß der Graf anscheinend Kinder entführt. Harker ist so verwirrt, daß er in ein Krankenhaus eingeliefert wird. Derweil verbringt seine Verlobte Mina den Sommer mit ihrer Freundin Lucy an der englischen Küste. Um Lucys Hand haben der Arzt Sewad und der weltbummelnde Amerikaner Quincey angehalten. Sie gibt beiden einen Korb in der Hoffnung, daß nun Sir Arthur sie ehelichen wird. Als ein russisches Schiff an der Küste strandet, erzählt man sich unglaubliche Dinge. Man findet an Bord nur den toten Kapitän, der ein Kruzifix umklammert hält und so aussieht, als habe er den Leibhaftigen selbst gesehen: Unter Deck sind Särge mit Erde geladen. Niemand ahnt, daß Dracula nach England gereist ist, um sich dort neue Opfer und Gehilfen zu suchen

2. Teil: Mina bekommt endlich Nachricht von Jonathan und reist nach London, um ihm zur Seite zu stehen. Mit Lucy scheint etwas nicht zu stimmen. Sie ist unruhig, schlafwandelt. Ihre Freunde rufen den berühmten Wissenschaftler Van Helsing aus Amsterdam zu Hilfe. Dieser entdeckt zwei Wundmale an ihrem Hals und eines Nachts ein Paar spitzer Zähne in ihrem Gebiß. Unterdessen bezieht jemand das leerstehende Haus neben der Klinik für Geistesgestörte von Dr. Seward. Einer der Patienten ist seitdem wie verwandelt und beschwört, daß nun sein Meister nahe. Für Lucy ist, trotz Van Helsing's Behandlung und mehrerer Bluttransfusionen, jede Hilfe zu spät, sie stirbt. Als kurz darauf die sogenannte »blutige Dame« von Hampstead kleine Kinder anfällt entschließt sich Van Helsing zu einer grauenvollen Tat.

3. Teil: Van Helsing sagt Dracula den Kampf an. In einer grauenhaften Prozedur schneidet er, zusammen mit dem Verlobten und Freunden Lucys, der Untoten den Kopf ab und schlägt ihr einen Pfahl durch das Herz. Mit Mina und Jonathan, die inzwischen verheiratet nach London zurückgekehrt sind, kann van Helsing einige der Rätsel um Dracula aufklären. Zunächst werden alle Särge Draculas in England ausfindig gemacht und zerstört. Doch noch bevor Dracula in dem letzten Sarg die Flucht in seine Heimat angetreten hat, wählt er Mina als nächstes Opfer. Eine Verfolgungsjagd quer durch Europa beginnt, an deren Ende Dracula gefunden und